

VALENTIN GUTEKUNST

DER START IN DIE MAKROFOTOGRAFIE

Kleines ganz groß herausbringen



Verständlich
erklärt –
für Anfänger
geeignet

humboldt

VALENTIN GUTEKUNST

DER START IN DIE MAKROFOTOGRAFIE

Kleines ganz groß herausbringen

INHALT

| | |
|--|-----------|
| Vorwort | 6 |
| Die Ausrüstung | 8 |
| Welche Kamera darf's denn sein? | 8 |
| Die Sensorgröße | 11 |
| Das richtige Objektiv | 13 |
| Auf was du noch achten solltest | 14 |
| Hilfsmittel | 15 |
| Stativ | 15 |
| Nahlinen | 16 |
| Blitzlicht | 18 |
| Fotorucksack | 20 |
| Kamera-Einstellungen | 22 |
| Blende und Schärfentiefe | 22 |
| Alles manuell | 24 |
| Autofokus? | 24 |
| Tipps für die Makrofotografie: Meine Top 10 | 25 |
| #1 Schau genau hin | 25 |
| #2 Wähle das „richtige“ Licht | 26 |
| #3 Spiele mit der Schärfe | 28 |
| #4 Stell das Motiv richtig frei | 28 |
| #5 Wähle die richtige Perspektive | 30 |
| #6 Sei geduldig | 31 |
| #7 Geh näher ran | 32 |
| #8 Nutze ein Fotoverwaltungsprogramm | 33 |
| #9 Fotografiere im RAW-Format | 34 |
| #10 Informiere dich | 34 |

Makrowelt Wiese

37

| | |
|--------------------------------|----|
| Prächtiger Blattkäfer | 38 |
| Marienkäfer im Absprung | 39 |
| Schwabenschwanz-Raupe | 40 |
| Grashüpfer | 41 |
| Bornholmmargerite | 42 |
| Heupferd | 43 |
| Der Voyeur | 44 |
| Skorpionsfliege | 45 |
| Kleiner Weinschwärmer | 46 |
| Rüsselzünsler | 47 |
| Schwebfliege | 48 |
| Bläuling | 49 |
| Kleiner Feuerfalter | 50 |
| Hummel-Ragwurz | 51 |
| Pyramiden-Hundswurz | 52 |
| Grüne Krabbenspinne | 53 |
| Buckeltanzfliege | 54 |
| Glockenblume | 55 |
| Weißer Traubenhyaazinthe | 56 |
| Kleine Traubenhyaazinthe | 57 |
| Zauneidechse | 58 |
| Ackerschachtelhalm | 59 |
| Flockenblume | 60 |
| Wildrose mit Besuchern | 61 |
| Goldwespe | 62 |
| Florfliege | 63 |

| | |
|--------------------------|----|
| Herbst-Anemone | 64 |
| Rindenspringspinne | 65 |
| I'm watching you | 66 |
| Dahlie | 67 |

Makrowelt Wald 69

| | |
|--|----|
| Rüsselkäfer | 70 |
| Sechzehnfleckiger Pilz-Marienkäfer | 71 |
| Pilz | 72 |
| Pilz-Explosion | 73 |
| Leuchten im Wald | 74 |
| Haselnussbohrer | 75 |
| Violetter Kugelspringer | 76 |
| Dunkelbrauner Kugelspringer | 77 |
| Haselnussbohrer auf Mirabelle | 78 |
| Alien im Wald | 79 |
| Blaustern | 80 |
| Weberknecht | 81 |
| Grünrüssler | 82 |
| Finsterspinne | 83 |

Makrowelt Gewässer 85

| | |
|------------------------------|----|
| Frühe Heidelibelle | 86 |
| Bergmolch | 87 |
| Leben im Wassertropfen | 88 |
| Regenbremse | 89 |
| Rinderbremse | 90 |
| We are family | 91 |
| Wasserläufer | 92 |

| | |
|-------------------------------------|----|
| Waffenfliege bei der Eiablage | 93 |
| Erdkröte | 94 |
| Selfie | 95 |
| Verkannter Wasserschlauch | 96 |
| Kleiner Wasserfrosch | 97 |

Makrowelt Winter 99

| | |
|-----------------------------|-----|
| Schneeflocke | 100 |
| Eiskristall #1 | 101 |
| Eiskristall #2 | 102 |
| Schneefloh | 103 |
| Eisstrukturen | 104 |
| Gefrorene Seifenblase | 105 |
| Pfauenfeder | 106 |
| M&M's in Wasser | 107 |
| Kerzenrauch | 108 |
| Leuchtende Physalis | 109 |

Großansichten der Workshop-Fotos 111

Schlusswort 218

VORWORT

Hallo! Es freut mich sehr, dass du dich für die Makrofotografie interessierst. Mit diesem Buch möchte ich dir den Einstieg in die Welt der kleinen Dinge so einfach wie möglich machen. Aber Achtung – ich bin ansteckend, und spätestens am Ende des Buches habe ich dich hoffentlich mit dem Makrofieber infiziert!

Die Makrofotografie ist etwas Wundervolles. Sie macht Dinge sichtbar, die du vorher nie wahrgenommen hast. Sie wird deinen Blick auf die Welt da draußen vollkommen umkrepeln. Du wirst faszinierende Kreaturen entdecken, die du vorher noch nie wahrgenommen hast, und das alles findet nicht irgendwo im Dschungel, sondern direkt vor deiner Haustür statt. Unsere heimische Natur bietet uns nämlich einiges: Von Skorpionsfliegen über Goldwespen bis hin zu den winzigen Kugelspringern – die Artenvielfalt ist riesig und wartet nur darauf, von dir entdeckt zu werden!

Auf was wartest du noch? Schnapp dir deine Kamera, und los geht's! Aber stopp – vielleicht solltest du doch vorher noch schnell dieses Buch lesen. Als ich mit der Makrofotografie begonnen habe, wäre ich sehr froh gewesen, wenn es damals eine ähnliche „Einstiegshilfe“ gegeben hätte. Warum solltest du die gleichen Fehler machen wie ich bei meinem Start in die Makrowelt? Das wäre frustrierend und reine Zeitverschwendung.

Mit diesem Buch möchte ich dir die Grundlagen für den Einstieg in die Makrofotografie geben, damit du gleich richtig an die Sache herangehen kannst. Angefangen mit dem optimalen Equipment wie



In Aktion

Kamera und Objektiv und den Hilfsmitteln, die dir das Leben beim Fotografieren leichter machen werden. Wir schauen uns zunächst an, welche Kamera-Einstellungen du verwenden solltest, dann folgen meine Top 10 an Tipps & Tricks für deinen erfolgreichen Einstieg in die Makrofotografie.

Abschließend, um nicht zu sagen als Hauptteil, kommt dann der Workshop: Er bietet dir eine Riesenauswahl an Makrofotos, wo ich dir zeige, wie und unter welchen Bedingungen sie entstanden sind. Denn an Beispielen aus der Praxis lernt es sich am besten. Lass dich inspirieren! Ich wünsche dir viel Freude beim Lesen!

*Herzlich dein
Valentin Gutekunst*



DIE AUSTRÜSTUNG

Es gibt mittlerweile so viele unterschiedliche Kameras und Objektive, dass es nicht leichtfällt, die Übersicht zu behalten und die richtige Wahl zu treffen, besonders als Einsteiger.

Bei meinen Coachings erlebe ich immer wieder, dass es gerade die Kamera ist, die das Fotografieren umständlicher macht als nötig. Deshalb stelle ich dir in diesem Kapitel die Ausrüstung vor, die sich meiner Erfahrung nach am besten für die Makro-fotografie eignet.

Welche Kamera darf's denn sein?

Eines vorweg: Die perfekte Kamera, die alles kann, gibt es nicht. Jedes Modell hat seine Vor- und Nachteile. Grundsätzlich kann man mittlerweile selbst mit Smartphones beeindruckende Makrofotos schießen. Für den Einstieg in die Makrofotografie empfehle ich jedoch ganz klar die zwei folgenden Kameratypen:

- eine spiegellose Systemkamera, zum Beispiel von Sony, Panasonic (Lumix), Olympus (OM-D-Reihe) oder Canon (EOS M5).
- eine SLT-Kamera (mit einem teildurchlässigen Spiegel) von Sony

Nun fragst du dich vielleicht, ob ich nicht die Spiegelreflexkameras (DSLR) vergessen haben? Nein, habe ich nicht. Auch wenn es viele noch nicht wahrhaben möchten: Spiegelreflexkameras sind weitestgehend Geschichte. Sie sind schwer, klobig und träge. Die Kameras ohne oder mit einem teildurchlässigen Spiegel sind sehr

kompakt und wiegen viel weniger als vergleichbare DSLR-Kameras. Das ist besonders für uns „Makronisten“ ein großer Vorteil, denn bei der Makrofotografie möchte man möglichst flexibel sein, um die meist sehr flinken Motive wie Insekten oder Spinnen ablichten zu können. Schweres Equipment stört hier nur.



Kamera mit Makroobjektiv und aufgeklebter Nahlinse

Weitere Vorteile sind die Funktion des Focus Peaking und eine deutlich bessere Bildstabilisierungstechnik. Das Zusammenspiel dieser Faktoren macht das Freihand-Fotografieren auch mit großen Abbildungsmaßstäben zu einer simplen Sache.

FOCUS PEAKING

Dieses Feature ist ungeheuer wichtig, denn es hilft uns, exakt zu fokussieren, und das ist gerade bei der Makrofotografie und der damit verbundenen geringen Schärfentiefe von großem Nutzen: Beim Focus Peaking musst du nicht selbst abschätzen, wo die Schärfe nun genau liegt, sondern sie lässt sich mit Hilfe der Punkte einfach und exakt an die gewünschte Stelle des Motivs (zum Beispiel auf die Augen des Insekts) legen.



Die Focus Peaking-Funktion auf meinem Kameradisplay: Die hier weißen (man kann die Farbe anpassen) Punkte zeigen dir exakt an, auf welche Stelle des Motivs du gerade fokussierst.

ABBILDUNGSMASSTAB

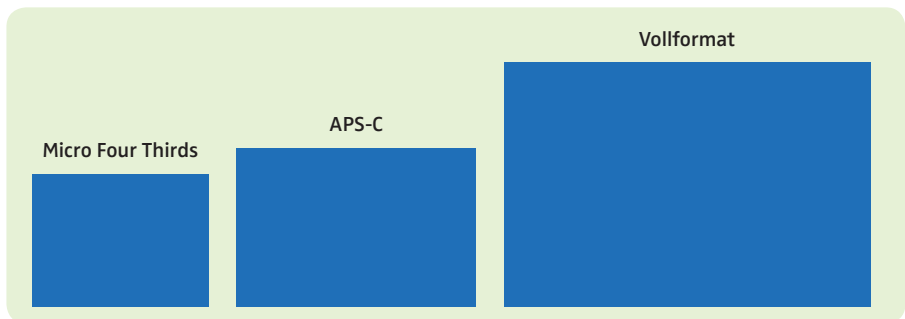
Der Abbildungsmaßstab (ABM) ist das Verhältnis eines Motivs auf dem Sensor der Kamera zur Größe des Originalmotivs selbst. Ein ABM von 1 : 1 sagt aus, dass das Motiv und seine Abbildung auf dem Sensor gleich groß sind. Ein ABM von 2 : 1 sagt aus, dass die Abbildung doppelt so groß ist wie das Motiv.

Die Sensorgröße

Auch wenn es mittlerweile sehr kompakte Vollformatkameras gibt, haben die Kameras, die ich zum Einstieg in die Makrofotografie empfehle, einen kleineren Sensor, zum Beispiel APS-C (Sony und Canon) oder Micro Four Thirds (Panasonic und Olympus). Zum einen sind diese Kameras und auch die zugehörigen Objektive deutlich preisgünstiger und zum anderen hat man den Vorteil des Crop-Faktors (engl. *to crop* = beschneiden). Das heißt, man braucht weniger Hilfsmittel, um Makrofotos mit hohem Abbildungsmaßstab zu machen, als wenn man eine Kamera mit Vollformatsensor verwendet.

CROP-FAKTOR

Der APS-C-Sensor (15,6 mm × 23,5 mm) ist etwa 1,5-mal kleiner als ein Vollformatsensor (24 mm × 36 mm). Der Micro Four Thirds (17,3 mm × 13 mm) ist sogar nur etwa halb so groß. Durch die kleineren Sensoren erhält man nur einen Ausschnitt des Fotos einer Vollformatkamera. Du bist also „näher“ am Motiv dran, es wirkt vergrößert. Eine Verkleinerung des Bildformates entspricht einer Ausschnittvergrößerung.



Sensormößen im Vergleich



Blüte, mit einer Vollformatkamera fotografiert



Gleiche Blüte, mit einer Kamera mit APS-C-Sensor fotografiert

FLEXIBLES DISPLAY

Achte darauf, dass deine Kamera ein möglichst flexibles Display hat. Das ermöglicht es dir, auch in Bodennähe oder über Kopf bequem zu fotografieren, und eröffnet dir völlig neue Perspektiven. Die Zeiten, in denen man alles über den Sucher gemacht hat, sind ebenfalls vorbei (ich glaube, ich habe meinen Sucher erst ein- oder zweimal benutzt). Die Displays sind mittlerweile so gut, dass man sie selbst bei prallem Sonnenlicht nutzen kann: Stell die Helligkeit im Menü auf das Maximum.

Das richtige Objektiv



Verschiedene Makroobjektive in der Übersicht

Für die Makrofotografie brauchst du nicht zwingend ein teures Makroobjektiv. Gerade für Einsteiger empfiehlt es sich, die ersten Erfahrungen in der Makrowelt mit dem Kit-Objektiv zu machen. In Kombination mit einer Nahlinse (siehe nächstes Kapitel „Hilfsmittel“) sind nämlich ebenfalls beeindruckende Makrofotos mög-

lich. Wenn du dann merkst, die Makrofotografie ist dein Ding, führt jedoch schlussendlich kein Weg an einem vernünftigen Makroobjektiv vorbei.


Wie bei den Kameras ist der Markt für diese Objektive nicht gerade übersichtlich, und nicht überall, wo „Makro“ draufsteht, ist auch „Makro“ drin. Viele Hersteller schmücken ihre Objektive mit diesem Begriff, obwohl die Linse gar keinen Abbildungsmaßstab von 1:1 liefert. Achte also beim Kauf auf die genauen Angaben!

Für den Einstieg rate ich dir, ein 90-mm- oder ein 105-mm-Makroobjektiv anzuschaffen. Falls du eine Kamera mit Micro Four Thirds Sensor hast (Olympus, Panasonic), nimm das 60-mm-Objektiv. Die Makroobjektive mit diesen Brennweiten gelten als „Allrounder“ – damit lassen sich fast alle Motive ablichten.

Es gibt auch Makroobjektive mit längeren Brennweiten, zum Beispiel 150 mm oder 180 mm. Ihr Vorteil ist, dass du einen größeren Abstand zu deinem Motiv lassen kannst. Du kannst also beispielsweise einen Schmetterling bei gleichem Abbildungsmaßstab von weiter weg fotografieren als mit einem 90-mm-Objektiv. Das ist besonders bei scheuen Tieren äußerst nützlich. Allerdings sind diese Objektive im Handling schwieriger (man verwackelt leichter), teurer und vor allem deutlich schwerer.

Auf was du noch achten solltest

Die meisten der heutigen Makroobjektive haben einen integrierten Bildstabilisator und einen leisen und schnellen Autofokus. Bis auf die Canon sind die von mir empfohlenen Kameras schon mit einem Bildstabilisator ausgestattet, daher brauchst du diese Funktion beim Objektiv nicht unbedingt. Und auf den Autofokus solltest du bei der

An aerial photograph of a forest. The forest is a mix of evergreen and deciduous trees. The evergreens are dark green, while the deciduous trees are in various stages of autumn color, ranging from light yellow to deep orange and brown. The trees are densely packed, and the overall scene is a vibrant display of seasonal change.

Unser heimischer Wald steckt voller Makroüberraschungen, man muss nur genau hinschauen

An aerial photograph of a forest. The forest is a mix of evergreen and deciduous trees. The evergreens are a deep green, while the deciduous trees are mostly brown and orange, indicating autumn. The trees are densely packed, and the overall scene is a rich, textured landscape. In the upper right corner, there is a dark brown rectangular box containing the text 'MAKROWELT WALD' in white, bold, sans-serif capital letters.

MAKROWELT WALD

Rüsselkäfer

Equipment

- Makroobjektiv
- Nahlinse
- Blitzlicht

Sony α77 II, Tamron 90 mm,
Raynox DCR-250,
f/11, ISO 80, 1/200 s



Große
Ansicht
>> S. 158

Umsetzung

Diesen Rüsselkäfer (*Curculionidae*) habe ich auf Herbstlaub gefunden. Dadurch ergeben sich die warmen Braun- und Rottöne. Meist verstecken sich Käfer und andere Insekten unter den Blättern, es lohnt sich also, diese vorsichtig umzudrehen und genauer hinzuschauen.

Da es im Wald meist etwas dunkler ist, hat man hier noch viel eher das Problem des „Lichtmangels“ als auf offenen Flächen. Sind die Motive, wie hier der Rüsselkäfer, dann auch noch recht klein, empfiehlt sich der Einsatz von Blitzlicht.

Sechzehnfleckiger Pilz-Marienkäfer

Equipment

- Makroobjektiv
- Nahlinse
- Blitzlicht

Sony α77 II, Tamron 90 mm,
Nahlinse Raynox MSN-202,
f/11, ISO 200, 1/160 s



Große
Ansicht
>> S. 160

Umsetzung

Dieser faszinierende Marienkäfer (*Halyzia Sedecimguttata*) lebt in Laubwäldern und fliegt von April bis Oktober. Meist sitzen sie auf Blättern, von denen sie den Mehltau abfressen. Wenn es draußen kühler ist, sind sie sehr genügsame Makromotive.

Versuche mit der Kamera auf Augenhöhe zum Marienkäfer zu gehen, das sorgt für eine ansprechende Bildwirkung mit Wow-Effekt.

MARIENKÄFER

Bei uns gibt es über 80 verschiedene Marienkäferarten, die darauf warten, von dir entdeckt und fotografiert zu werden. Eine tolle Übersicht unserer heimischen Marienkäfer findest du auf kerbtier.de

Pilz

Equipment

- 50-mm-Festbrennweite
- Nahlinse

Große
Ansicht
» S. 178

Sony α77 II, Sony 50 mm,
f/2.8, ISO 320, 1/80 s



Umsetzung

Pilze zählen zu den beliebtesten Wald-Makromotiven. Auch hier lohnt es sich, auf Höhe des Motivs zu gehen. Die Kamera befindet sich dann knapp über dem Boden, ein drehbares Display ist hilfreich und verhindert, dass du dich hinlegen musst.

Um den Pilz schön freizustellen, solltest du möglichst offenblendig fotografieren. Übrigens: Hier habe ich eine 50-mm-Festbrennweite in Kombination mit einer Nahlinse verwendet. Durch die geringere Brennweite bekommst du noch etwas mehr von der Umgebung des Motivs auf das Foto. Zudem gelten diese Objektive als sehr „scharf“. Für tolle Makrofotos muss es nicht immer ein Makroobjektiv sein.

BOKEH

Die runden Elemente im Hintergrund sind typisch für ein schönes sogenanntes „Bokeh“. Diesen Effekt erzielst du, wenn du möglichst offenblendig fotografierst.

Pilz-Explosion

Equipment

- Makroobjektiv
- Blitzlicht
- Gegenstand (kleiner Stein, Wassertropfen etc.), um die „Explosion“ auszulösen
- Bohnensack oder Stativ

Sony α77 II, Tamron 90 mm,
f/8, ISO 320, 1/125 s

Große
Ansicht
» S. 179

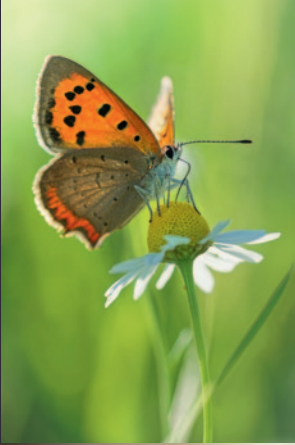
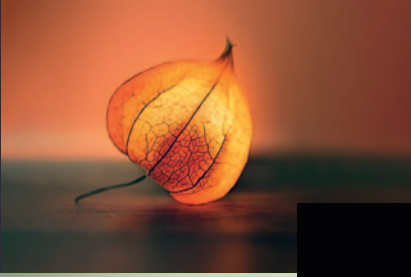


Umsetzung

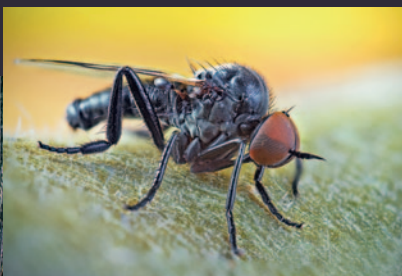
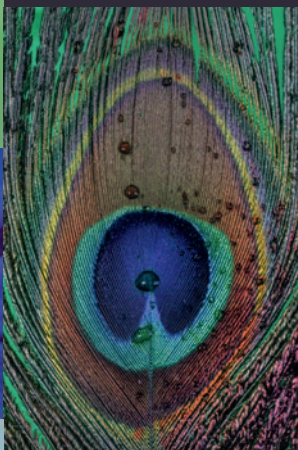
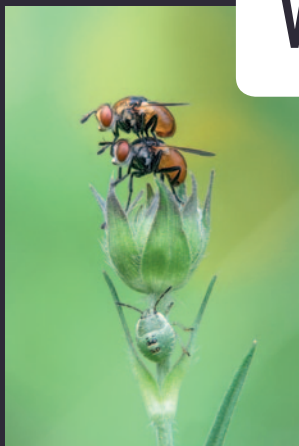
Mit Hilfe von Blitzlicht lassen sich schnelle Bewegungen „einfrieren“. Dazu solltest du eine geringe Blitz-Leistung wählen. Bei diesem Foto habe ich mit der kleinsten Leistung (1/128) gearbeitet. Um einen schwarzen Hintergrund zu vermeiden, habe ich die Belichtungszeit (1/125 s) und den ISO-Wert (320) so gesetzt, dass der Hintergrund noch gut ausgeleuchtet war.

Das Vorgehen war dann relativ simpel. Um die „Explosion“ auszulösen, habe ich eine herumliegende Eichel genommen, sie auf die Pilze fallen lassen und gleichzeitig per Funkauslöser ausgelöst. Einfach ein paar Mal wiederholen, bis du den „richtigen“ Moment erwischst, Sporen sind genug da! Es eignen sich mit Sporen gefüllte Pilze wie der hier fotografierte Flaschen-Stäubling (*Lycoperdon perlatum*).

Übrigens: Das ist eine der seltenen Ausnahmen, wo ich ein Stativ empfehle, oder besser noch einen Bohnensack. Allerdings habe ich auch für dieses Foto nichts davon verwendet, sondern die Kamera mit einem Stück Rinde abgestützt.



GROSSANSICHTEN DER WORKSHOP-FOTOS



Work-
shop
» S. 38



Sony α 7r II, Sony 90 mm, f/11, ISO 2000, 1/160 s



Workshop
» S. 39



Sony α 57, Tamron 90 mm, Nahlinse Raynox DCR-250, f/11, ISO 200, 1/160 s



Workshop
» S. 40



Sony α 7r II, Sony 90 mm, f/11, ISO 2000, 1/400 s



Workshop
» S. 94



Sony α57, Tamron 90 mm, Nahlinse Raynox DCR-250, f/16, ISO 800, 1/40 s



Work-
shop
» S. 95



Sony α 7r II, Sony 90 mm, f/9, ISO 1000, 1/40 s



Work-
shop
» S. 96



Work-
shop
» S. 97



Work-
shop
» S. 100



Sony $\alpha 77$ II, Tamron 90 mm, Nahlinse Raynox DCR-250, f/11, ISO 100, 1/160 s



SCHLUSSWORT

Und, spürst du dieses Kribbeln? Das muss das Makrofieber sein, das dich mittlerweile komplett infiziert hat – davon gehe ich jedenfalls stark aus, da du es bis zu meinem Schlusswort geschafft hast!

Ich hoffe, ich konnte dir einen Einblick in die faszinierende Welt der kleinen Dinge geben und dich für die Makrofotografie begeistern. Jetzt liegt es an dir, die Wunder unserer heimischen Natur zu ergründen, solange sie noch existieren, und auf möglichst vielen Makrofotos festzuhalten.

Ich wünsche dir dabei viel Spaß, tolle Motive, allzeit gutes Licht und jede Menge Geduld – die wirst du brauchen. Und vergiss nicht, das Makrofieber weiter zu verbreiten!

Herzlich dein



Valentin Gutekunst

WEITERE INFOS

Viele weiterführende Informationen findest du auf dem von mir gegründeten Online-Portal „Makrotreff“, dem Treffpunkt für Makrofotografie.

Und falls du noch tiefer in die Makrofotografie einsteigen möchtest oder es einfach noch nicht so klappt, wie du es gerne hättest, helfe ich dir gern in einem persönlichen Einzelcoaching.

Weitere Infos findest du auf der Website www.makro-treff.de oder auf www.valentin-gutekunst.de. Ich freue mich über deine Nachricht!



GUTEKUNST
www.valentin-gutekunst.de

Profitipps für bessere Urlaubsbilder



Stand 2018: Änderungen vorbehalten.

- Verständlich und reich bebildert: Tipps für alle wichtigen Urlaubsmotive
- Einfach und auf den Punkt: Großer Workshop-teil mit Schritt-für-Schritt-Anleitungen
- Aus erster Hand: Der Autor ist erfolgreicher Fotograf, Foto-Trainer und Macher von my-reisefotografie.de – einer Plattform für alle, die gerne reisen und fotografieren

Martin Buschmann

Der Start in die Reisefotografie

192 Seiten, 170 Fotos

14,5 x 21,5 cm, Broschur

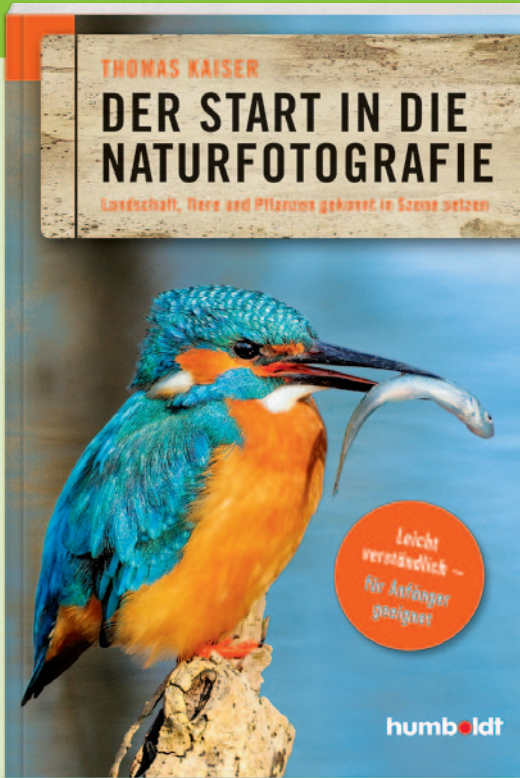
ISBN 978-3-86910-369-3

€ 26,99 [D] / € 27,80 [A]

Der Ratgeber ist auch als eBook erhältlich.

Magische Naturmomente!

Stand 2018, Änderungen vorbehalten.



Thomas Kaiser

Der Start in die Naturfotografie

192 Seiten, ca. 120 Fotos
14,5 x 21,5 cm, Broschur
ISBN 978-3-86910-359-4
€ 26,99 [D] / € 27,80 [A]

Der Ratgeber ist auch als eBook erhältlich.

- Der perfekte Einstieg in die Naturfotografie: Alle Grundlagen verständlich erklärt
- Profitipps für die optimale Vorbereitung und den Umgang mit Tieren
- Großer Workshopteil mit Schritt-für-Schritt-Anleitungen zum Lernen und Nachmachen
- Der Autor ist ein ausgezeichneter Fotograf mit dem Zusatz-Talent, die Fotografie leicht verständlich erklären zu können

humboldt

...bringt es auf den Punkt.

In 150 Fotos um die Welt



Stand 2018: Änderungen vorbehalten.

- Der neue Fotoratgeber von Abenteuerfotograf und Social Media-Star Benjamin Jaworskyj
- Noch nie wurde Landschaftsfotografie so verständlich erklärt
- Alle wichtigen Grundlagen und Kameraeinstellungen: Perfekt für Hobbyfotografen und Fotografie-Begeisterte
- Viele Schritt-für-Schritt-Workshops zum Nachmachen, Lernen und zur Inspiration

Benjamin Jaworskyj

Abenteuer Landschaftsfotografie

224 Seiten, ca. 150 Fotos

14,5 x 21,5 cm, Broschur

ISBN 978-3-86910-224-5

€ 26,99 [D] / € 27,80 [A]

Der Ratgeber ist auch als eBook erhältlich.

Fotospaß im Wochentakt



- Die neue Art von Fotoratgeber: Woche für Woche neue Foto-Aufgaben zum Lernen und zur Inspiration
- Erstaunlich verständlich: Von den Foto-Basics zur gelungenen Bildidee
- Jede Menge Foto-Wissen, verpackt in 52 Foto-Aufgaben
- Die 52 Herausforderungen machen Lust, jeden Tag seine Kamera in die Hand zu nehmen und eigene Ideen zu entwickeln

Lars Poeck

Kreative Foto-Aufgaben

ca. 256 Seiten, 225 Fotos
14,5 x 21,5 cm, Broschur
ISBN 978-3-86910-366-2
€ 26,99 [D] / € 27,80 [A]

Der Ratgeber ist auch als eBook erhältlich.

humboldt

...bringt es auf den Punkt.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-86910-370-9 (Print)

ISBN 978-3-86910-378-5 (PDF)

ISBN 978-3-86910-379-2 (EPUB)

Der Autor: Valentin Gutekunst ist Gründer von makro-treff.de, Herausgeber und Chefredakteur von Makrofoto und ambitionierter Makrofotograf. In Foto-Coachings gibt er seine Erfahrungen weiter. Diese sind auch deshalb so beliebt, weil er sowohl geballtes Wissen als auch jede Menge Freude und Engagement vermittelt. Sein Ratgeber strotzt daher nicht nur vor Tipps und Tricks – er spiegelt auch die Faszination und Schönheit unserer heimischen Natur wider.

Originalausgabe

© 2018 humboldt

Eine Marke der Schlüterschen Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG,

Hans-Böckler-Allee 7, 30173 Hannover

www.schluetersche.de

www.humboldt.de

Autor und Verlag haben dieses Buch sorgfältig geprüft. Für eventuelle Fehler kann dennoch keine Gewähr übernommen werden. Alle Rechte vorbehalten. Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der gesetzlich geregelten Fälle muss vom Verlag schriftlich genehmigt werden.

Lektorat: Linda Strehl, München

Covergestaltung: semper smile Werbeagentur GmbH, München

Coverfoto: Valentin Gutekunst, Shutterstock/irin-k

Satz: PER Medien+Marketing GmbH, Braunschweig

Druck: gutenberg beuys feindruckerei GmbH, Langenhagen

Der perfekte Einstieg in die Makrofotografie!

Von der richtigen Ausrüstung über die Motivsuche bis zur optimalen Kamera-Einstellung: Dieser Ratgeber ist eine echte Starthilfe in die Welt der kleinen Dinge! Neben den wichtigsten Grundlagen lernst du in zahlreichen Workshops Schritt für Schritt, wie gelungene Makrofotos entstehen: Welches Equipment brauche ich? Was muss ich über Insekten, Pflanzen oder andere Motive wissen? Wie setze ich meine Bildidee um? Der perfekte Ratgeber für alle, die schnell bessere Makrofotos machen möchten!



Verständlich erklärt, mit vielen Schritt-für-Schritt-Anleitungen

VALENTIN GUTEKUNST ist Gründer von *makro-treff.de*, Herausgeber und Chefredakteur von *Makrofoto* und ambitionierter Makrofotograf. In Foto-Coachings gibt er seine Erfahrungen weiter. Diese sind auch deshalb so beliebt, weil er sowohl geballtes Wissen als auch jede Menge Freude und Engagement vermittelt. Sein Ratgeber strotzt nicht nur vor Tipps und Tricks – er spiegelt auch die Faszination und Schönheit unserer heimischen Natur wider.

www.humboldt.de

ISBN 978-3-86910-370-9



9 783869 103709 26,99 EUR (D)